

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 99 (1973)  
**Heft:** 39

**Rubrik:** Fragen an Radio Seldwyla

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Fragen an Radio Seldwyla

*Frage:* Ich möchte diesen Herbst noch ein paar Tage Wanderferien im Bündnerland verbringen. Nun habe ich aber gelesen, dass dort verschiedene Regionen Pilzschnon-tage eingeführt hätten. Was raten Sie mir: soll ich jetzt trotzdem hin-fahren?

*Antwort:* Aber selbstverständlich; zumal die Beseitigung des Fusspil-zes bis auf weiteres die ganze Woche hindurch erlaubt ist.

*Frage:* Ist es wahr, dass nach dem finanziellen Debakel der Zürcher «AZ» nun die öffentliche Hand endlich mit Steuergeldern gewisse Presseorgane subventionieren will?

*Antwort:* Im Prinzip ja; alle An-zeichen deuten offenbar darauf hin, da die Zürcher Pfauenbühne neuer-dings ihr «Schauspielhaus-Bulle-tin» exklusiv im Gratisanzeiger «Züri-Leu» erscheinen lässt.

*Frage:* Ich möchte nicht versäumen, dem Nebelspalter nachträglich zu seinem 99. Geburtstag zu gratu-lieren, gestatte mir indessen bei dieser Gelegenheit die Sie vielleicht ketzerisch anmutende Frage: Fin-den Sie nicht auch, dass der Nebi früher, in den dreissiger und vier-ziger Jahren, viel besser war als heute?

*Antwort:* Das mag durchaus zu-treffen. Immerhin bitten wir Sie zu bedenken, dass damals «drau-sen» noch der Führer und Reichs-kanzler Adolf Hitler an der Macht war und als Zielscheibe gedient hat, während der Nebi heute versuchen muss, mit einer Unzahl kleiner «Adöfli» im eigenen Lande fertig zu werden.

*Frage:* Sind Sie nicht auch mit mir der Meinung, es sei ein Skandal, dass das sonst so patriotisch den-kende EMD ausgerechnet in Por-tugal für mehrere Millionen Fran-ken Kampfanzüge hat anfertigen lassen, unterdessen eine West-schweizer Textilfirma zufolge man-gelnder Armeeaufträge Näherinnen entlassen musste?

*Antwort:* Im Prinzip ja; aber wahr-scheinlich hat sich das EMD von der Ueberlegung leiten lassen, dass Portugal infolge seiner Kolonial-herrschaft zurzeit über die beste Kampferfahrung bei der Herstel-lung von Kampfanzügen verfügt; ausserdem war ja Portugal kürz-lich Ehrengast am Lausanner Comptoir, was unseren Opportuni-galismus vielleicht hinreichend er-klärt.

Diffusor Fadinger

